


Albert Langen
Verlag  München

Ein neuer Auswahlband

Ⓜ Demnächst erscheint:

Das Schönste von Storm

Ausgewählt und eingeleitet von **Walter von Molo**

Mit dem Bilde Theodor Storms
Einbandzeichnung von Heinrich Jost


Auflage 25 000

Preis gebunden 5 Mark

Dieser Auswahlband wird wohl von jedem Deutschen mit ganz besonderer Freude begrüßt werden. Denn es gibt nur wenige Dichter, die dem deutschen Herzen so innig nahe stehen wie der stille Norddeutsche Theodor Storm. Die von tiefler, oft starr, ja drohend aufflammender Heimatliebe getragene Art seiner Naturschilderung macht ihn uns vor allem lieb. In Storms Novellen und Gedichten blüht die sommerliche Heide und duften die leuchtenden Juniknospen, braust grau und eintönig die Nordsee und rieselt endlos der weiche Schnee des schleswig-holsteinischen Winters. Jede Landschaft, die seine kraftvoll innige, in ihrer Schlichtheit die feinsten Wirkungen erreichende Sprachkunst malt, erscheint uns so lebendig, daß wir die Luft zu spüren glauben, die in ihr weht. Und ebenso plastisch erwachen vor uns auch die Menschen, die Theodor Storm gestaltet: zarte, verschlossene Mädchen, Frauen voll warmer, heller Mütterlichkeit, harte, ratenschlossene Männer, die auch wieder weich und hilflos sein können wie Kinder; und neben ihnen das liebevoll geschilderte Getriebe der kleinen Leute, der Bauern und der Handwerker. Von dem allen gibt der vorliegende Band, in dem Walter von Molo wieder mit sicherem Blick das Allerbeste und Kostbarste vereinigt hat, eine reiche und schöne Auswahl. Ein glücklicher Einfall war es, zwischen die Novellen auch kleine Gruppen von Gedichten einzuschalten. Denn ohne die Gedichte, die an wundervoller Wärme des Gefühl, an blühender Schönheit der Sprache und an sorgfamer Abwägung und Ausfeilung der Form für alle Zeiten zu dem Schönsten gehören werden, was an deutscher Lyrik geschaffen werden kann, würde das Bild Theodor Storms unvollkommen bleiben. So wird dieser Band, der reichen Inhalt in vornehmer Ausstattung zu billigem Preise bringt, dazu dienen, den hiesigen Dichter noch fester in der Liebe des deutschen Volkes zu verankern, als er es bisher schon war.

Wir liefern:

bedingt (nur bei gleichzeit. Barbest.) mit 25%,
bar mit 33⅓% und 11/10 (auch gemischt)

Albert Langen
Verlag  München

Ein neuer Auswahlband

Ⓜ Demnächst erscheint:

Das Schönste von Max Dauthendey

Ausgewählt und eingeleitet von **Walter von Molo**

Mit dem letzten Bilde Max Dauthendey's
Einbandzeichnung von Heinrich Jost

Auflage 25 000

Preis gebunden 5 Mark

Im Sommer 1918 kam nach Deutschland die Nachricht, daß der Dichter Max Dauthendey, der seit Ausbruch des Weltkrieges ohne die Möglichkeit der Heimkehr in Niederländisch-Indien festgehalten war, dort von Einsamkeit und Heimweh zerrütet gestorben sei. Schönheitstrunkene Augen und ein Mund, der in immer neuen Tönen das Lob der Erde sang, starben mit diesem Weltwanderer, der doch der Deutschen einer war und seine Heimat liebte, wie kältere Herzen sie schwerlich lieben können. Die Liebe zu der unendlichen Buntheit der fernen, geheimnisvollen Länder wurde Max Dauthendey's Verhängnis, aber sie war zugleich der Boden, aus dem allein der quellende Reichtum seines Werkes erblühen konnte. Durch Japans Berge und durch Indiens Täler, an Fluß und See entlang streifte der Dichter, und was er sah und hörte, gewann Gestalt in seinen Büchern. Mit feinsten Einfühlung verstand er die fremden Menschen dieser fremden Länder; ihre Stellung zu Gott und zu Geseß, zur Arbeit und zur Liebe, ihre uneuropäische Naivität und ihre asiatische Verschlagenheit waren ihm so vertraut wie unserem nicht einmal das Leben und Empfinden der eigenen Volksgenossen. Doch über allem steht ihm Liebe; Liebe in tausend Abwandlungen erfüllt seine Novellen und seine Gedichte, deren leidenschaftliche Glut mit ihren völlig neuen Bildern und ihren unstarren, eigenartigen Formen ihm ja den Ruf des ursprünglichsten und echten neudeutschen Lyrikers schon lange eingetragener hat. Aus der Fülle seiner Erzählungen und Gedichte hat Walter von Molo mit kundiger Hand und gewohntem Glück das Schönste ausgewählt. Auch eine glänzend geschriebene Würdigung des frühverstorbenen Dichters hat er beigezeichnet. So mag das prächtig ausgestattete Buch dazu dienen, dem deutschen Volk den noch lange nicht genug bekannten großen Dichter und Menschen Max Dauthendey so lieb zu machen, wie er es verdient.

Wir liefern:

bedingt (nur bei gleichzeit. Barbest.) mit 25%,
bar mit 33⅓% und 11/10 (auch gemischt)